

ReiseVernissage2010

Konzept



Technische Universität Dresden
D-01062 Dresden

Telefon: +49 175 / 246 18 77
Fax: +49 3212 / 246 18 77
E-Mail: info@verkehrte-welt.org

ReiseVernissage2010

Konzept

Inhalt:

1. Ausgangssituation	Seite 3
2. Zielstellung	Seite 3
3. Zielgruppe	Seite 4
4. Rahmenbedingungen	Seite 4
5. Ablauf	Seite 5
6. Kosten- und Finanzierungsplan	Seite 6
7. Organisationsteam und Veranstalter	Seite 7

Tabellen und Abbildungen:

Grafik 1: Ausschnitt Gerhart-Potthoff-Bau	Seite 4
Tabelle 1: Ablaufplan	Seite 5
Tabelle 2: Kostenplan	Seite 6
Tabelle 3: Finanzierungsplan	Seite 6
Tabelle 4: Organisationsteam	Seite 7

1. Ausgangssituation

Unsere Erde – unbekannte Länder. Viele Staaten dieser Welt geraten in Vergessenheit oder scheinen unerreichbar. An Jobchancen, tolerante Menschen, interessante Kulturen oder einfach nur spannende Arbeitsbilder in diesen Ländern wird oftmals niemals gedacht. Doch diese Länder – besucht von Verkehrte Welt e. V. – haben Potential.

Aus diesem Grund hat Verkehrte Welt e. V. in diesem Jahr die Länder Russland und China besucht.

Die Volksrepublik China gestaltet heute einen der weltweit schnellsten und intensivsten Wandlungsprozess auf Gebieten der Wirtschaft, bei Beibehaltung von traditionsorientierter Gesellschaft und kommunistischer Politik. Hierbei öffnen sich Konflikte und Differenzen deren Lösung in neuen Wegen gesucht und gefunden wird. Wie dieser Prozess ausgeht, weiß heute noch niemand.

In der Förderalistischen Republik Russland gehen die Menschen derweil ohne vergleichbare finanzielle Mittel einen indirekteren Weg. Im Spannungsbogen zwischen sozialistischem Staat, demokratischen Reformen und gelenkter Demokratie erarbeiten Menschen neue Existenzen oder verharren in alten Strukturen, während die Welt ihre Geschichte fortschreibt und Neuerungen der Wissenschaft auch in russischen Universitäten prägenden Einfluss nehmen.

Auch die Studierenden aus Deutschland schreiben heute Ihre Zukunft. Eine Zukunft in Globalisierung, hoher Jobfrequenz und der Notwendigkeit sich innovativen Prozessen zu stellen.

Um diese Ergebnisse zu teilen und allen Studierenden des Freistaates Sachsen die Möglichkeit zu eröffnen an den Erfolgen und Ergebnissen teilzuhaben, sieht sich Verkehrte Welt e. V. in der engagierten Pflicht der Öffentlichkeit diese zu präsentieren.

2. Zielstellung

Mit Hilfe der Veranstaltung ReiseVernissage2010 informiert Verkehrte Welt e. V. Studierende über Möglichkeiten und Herausforderungen eines globalen Arbeitsmarktes. Chancen, welche bereits im Studium ergriffen werden können, werden gemeinsam mit Partnern aus Universität und Wirtschaft dargestellt. Somit ergibt sich ein multikulturelles, interkulturelle Toleranz schulendes und bildungsförderndes Programm, welches die Möglichkeiten der Studierenden und weiterer Öffentlichkeit auf dem Arbeitsmarkt verbessert.

Im Rahmen dessen unterstützt das Projekt die Studierenden im Studium. Es werden praktische Wege aufgezeigt, die theoretische Lehrinhalte verdeutlichen, um somit studiengangübergreifend das Berufsleben nach der Universität darzustellen.

Durch Austausch und Interview während der Veranstaltung mit anderen Studierenden wird der studentische Austausch gefördert. Im Rahmen des Veranstaltungsthemas und der betrachteten Exkursionsländer China und Russland sieht sich das Projekt als Förderer politischer Bildung und Vertreter gegen jedwedes rechtspopulistisches Gedankengut.

Gleichzeitig bewirkt die Veranstaltung ReiseVernissage2010 ein intensives Auseinandersetzen mit Problemen gesellschaftlicher Prozesse und politischer Gegebenheiten, betrachtet im Hinblick auf die Anpassungsfähigkeit wirtschaftlicher Akteure.

Im Übrigen unterstützt das Projekt die Eigeninitiative von Studierenden.

3. Zielgruppe

Die Veranstaltung ReiseVernissage2010 spricht die breite Öffentlichkeit des Freistaates Sachsen an. Sie ist kostenlos, sodass alle die Möglichkeit haben an den Ergebnissen der Reise teilzuhaben. Durch die Anwesenheit von einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der ChinaReise2010 und der RusslandReise2010 besteht die Möglichkeit sich mit den Ländern, den Menschen und den Reisen auseinanderzusetzen und in Kontakt zu treten. Somit haben alle Besucherinnen und Besucher die freie Möglichkeit an der Reise, insbesondere auch an bildungswissenschaftlichen Inhalten, Ergebnissen und wirtschaftlichen Kontakten teilzuhaben.

Die einzelnen Programmbestandteile im Verlauf des Tages sind kostenfrei.

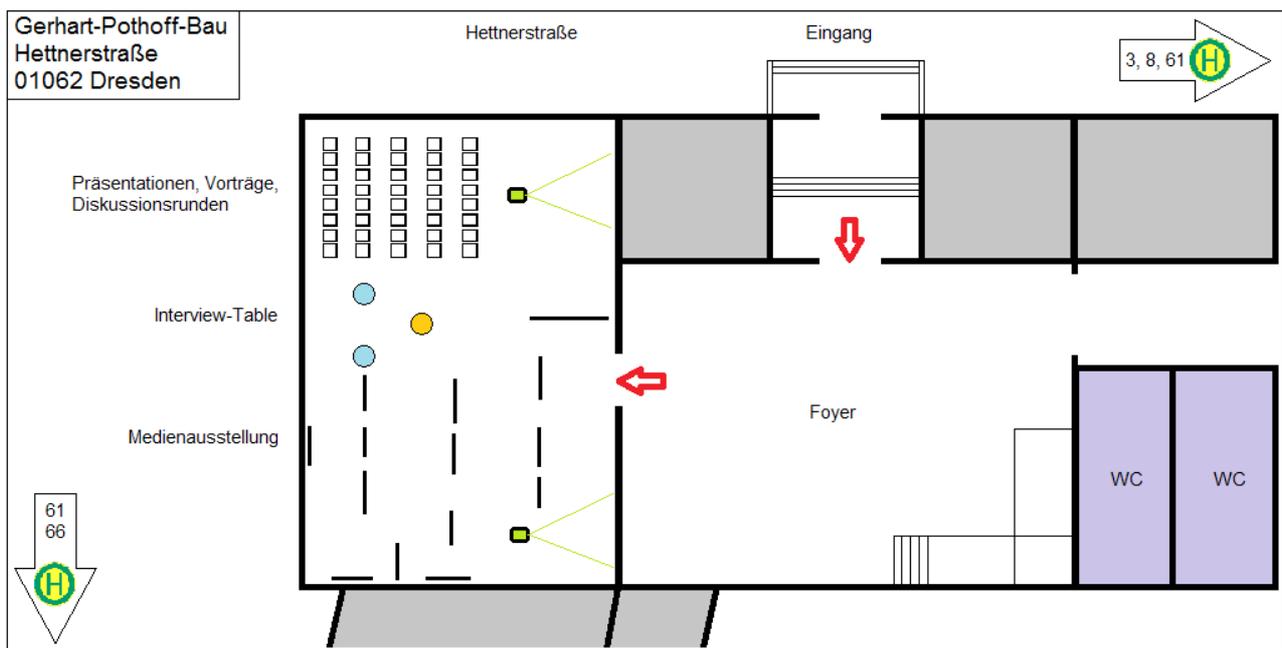
Die Präsentationen sind vornehmlich auf Studierende und deren Interessen, bezüglich möglicher Auslandsaufenthalte und -kontakte, aber auch Informationsbedürfnisse, abgestimmt. Durch verschieden Partner und externe Präsentationen ist dabei das Programm breit aufgestellt und inhaltlich für viele Besucher gewinnbringend.

4. Rahmenbedingungen

Die Veranstaltung ReiseVernissage2010 ist eine Tagesveranstaltung und besteht aus Teilveranstaltungen.

Alle Programmpunkte des 25.11.2010 werden in einem Raum auf dem Campus der Technischen Universität Dresden durchgeführt, welcher so groß ist, dass neben den Programmpunkten auch die ungestörte gleichzeitige Besichtigung von Medienmaterial und das ungestörte Gespräch mit Partnern und Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmern der Reisen möglich ist. Geplant ist dazu der Raum POT/013 auf dem Gelände der Technischen Universität Dresden. Der Projekt-Grundrissplan (Skizze) basiert hierbei auf dem nachfolgenden nicht-maßstabgerechtem Raumplan der Grafik 1:

Grafik 1: Ausschnitt Gerhart-Potthoff-Bau



Die Veranstaltung findet im Sinne der Anwendung moderner pädagogisch-didaktischer Vorgehensweisen nicht als Vortragsveranstaltung statt, sondern setzt auf einen Diskurs zwischen Besuchern und Veranstalter gemeinsam mit den teilnehmenden Partnern. Es können offen Fragen gestellt und diskutiert werden.

Ständig werden Reiseteilnehmerinnen und -teilnehmer für Fragen zur Verfügung stehen.

Gemäß aktueller Verhandlungen soll das Medienmaterial auch nach der Veranstaltung ReiseVernissage2010 der Öffentlichkeit zugänglich sein. Dazu führt das Organisationsteam aktuell Gespräche mit möglichen Ausstellungsorten, wie z. B. Der Sächsischen Staats- und Universitätsbibliothek. Im Übrigen kann Verkehrte Welt e. V. auf Anfrage auch weiteres Material zur Verbesserung von Lehre und Studium zur Verfügung stellen.

5. Ablauf

Die gesamte Veranstaltung wird von Verkehrte Welt e. V. ehrenamtlich organisiert. Sie findet am 25.11.2010 statt (Medienausstellung auch danach und auf Anfrage) und beginnt 08:00 Uhr mit der Eröffnung der Ausstellung.

Eine Nachbereitung der ReiseVernissage2010 erfolgt im Zuge einer Evaluation des Veranstalters.

Auf Grund der Terminplanungen von Partnern sind Abweichungen im folgenden Ablaufplan möglich.

Tabelle 1: Ablaufplan

Zeit	Thema	Inhalt
ganztags	Medienausstellung	Präsentation von Bild-, Ton- und Videoaufnahmen der Reisen mit ihren Modulen Wissenschaft, Kultur, Politik, Praxis, Wirtschaft
ganztags	Interview-Table	Gespräche zwischen interessierten Studierenden und Gästen der Öffentlichkeit mit Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Reise, Mitarbeitern eines Bewerbercoachings und des Vereins Spätverkehr e. V.
09:20 bis 10:50	Deutschland in der Welt	Vorträge und Diskussionsrunde mit der interessierten Öffentlichkeit und Referenten Präsentation der Ergebnisse, Partnerschaften und Erfahrungen der Bildungsprojekte ChinaReise2010 und RusslandReise2010 von Verkehrte Welt e. V. durch ReiseteilnehmerInnen, Projektpartner Start des Projektes „Auslandsinitiative“ gemeinsam mit dem Partner Spätverkehr e. V.
11:10 bis 12:40	Organisation des Auslandsstudiums	Vorträge und Diskussionsrunde mit der interessierten Öffentlichkeit und Referenten des Leonardo-Büros, DAAD, weitere Vereine

13:00 bis 14:30	Organisation des Auslandspraktikums	Vorträge und Diskussionsrunde mit der interessierten Öffentlichkeit und Referenten des Leonardo-Büros, DAAD, weitere Vereine, Firmen
14:50 bis 16:20	Bewerbertraining	Bewerbertraining durch externe Referierende für die interessierte Öffentlichkeit
20:00 bis 23:30	Vernissage	Ausstellung der medialen Ergebnisse und Präsentation der Bildungsprojekte ChinaReise2010 und Russlandreise2010 mit Partnern, geladenen Gästen von Verkehrte Welt e. V., Spätverkehr e. V., sowie deren Unterstützern und der Öffentlichkeit
Nachfol- gende Tage	Medienausstellung	Medienausstellung an weiteren, der Öffentlichkeit und den Studierenden zugänglichen, Orten; sowie auf Anfrage und im Rahmen der Unterstützung von Wissenschaft und Lehre

6. Kostenfinanzierungsplan

Wir, als Veranstalter sind ständig bestrebt, möglichst viele Partner zur Unterstützung der ReiseVernissage2010 zu gewinnen. Neben Förderungen werden auch Mittel bei Stiftungen beantragt und private Zuwender gesucht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können an allen Programmpunkten kostenfrei teilnehmen. Die ermittelten Kosten beziehen sich auf erste Angebote und Erfahrungen. Wir sind bestrebt die wirtschaftlich günstigsten Lösungen für unser Vorhaben zu finden.

Tabelle 2: Kostenplan

Der Kostenplan steht aus vertrauensrechtlichen Gründen nicht online zur Verfügung. Wir bitten um Verständnis. Bei berechtigtem Interesse wenden Sie sich bitte an info@verkehrte-welt.org. Gerne unterstützen wir auch ehrenamtliches Engagement mit Informationen und organisatorischer Hilfestellung.

Tabelle 3: Finanzierungsplan

Der Finanzierungsplan steht aus vertrauensrechtlichen Gründen nicht online zur Verfügung. Wir bitten um Verständnis. Bei berechtigtem Interesse wenden Sie sich bitte an info@verkehrte-welt.org. Gerne unterstützen wir auch ehrenamtliches Engagement mit Informationen und organisatorischer Hilfestellung.

7. Organisationsteam und Veranstalter

Die ReiseVernissage2010 wird dezentral von engagierten Studierenden, insbesondere den Reiseteilnehmerinnen und -teilnehmer von Projekten von Verkehrte Welt e. V., ehrenamtlich organisiert. Dabei übernehmen die einzelnen Teammitglieder selbstständig unterschiedliche Aufgaben.

Die zentrale Koordination liegt bei Verkehrte Welt e.V., dem gemeinnützigen Verein für internationale Studienkontakte. Am 29. April 2003 haben wir einen offiziellen Verein gegründet. Wir sind beim Amtsgericht Dresden unter der Registernummer VR4242 eingetragen. Das Finanzamt Dresden hat uns im Juni 2003 als gemeinnützigen Verein eingestuft.

Gemäß unserer Satzung ist der Zweck des Vereins „Verkehrte Welt e.V.“ die Förderung von Wissenschaft und Forschung im Verkehrswesen. Dazu wollen wir Konferenzen, Vortragsreihen und Fachvorträge für internationale Studententreffen vorbereiten und diese durch Reisen und Gegenbesuche durchführen. Bei internationalen Exkursionen sollen Hochschulpartnerschaften geschaffen und die dadurch geförderten Forschungsergebnisse und Lehren an der TU Dresden und den Partneruniversitäten vorgestellt werden. Beim Aufbau fehlender Strukturen wie Studentenvertretungen hilft der Verein Verkehrte Welt e. V. Unterstützend wirken wir bei der Suche von Studierenden des In- und Auslands nach Studienplätzen an verschiedenen Hochschulstandorten sowie besonders bei studentischen Forschungsarbeiten im Rahmen internationaler Verkehrswissenschaft.

Im Jahre 2003 waren wir der Initiator des ersten Treffens europäischer Verkehrsstudenten in Dresden, das seitdem schon fünf weitere Male in verschiedenen europäischen Städten stattfand (Zagreb, Győr, Novi Sad, Prag/Pardubice, Zilina). Wir organisieren regelmäßig Bildungsreisen zu ausländischen Universitäten. Bisher haben wir neben anderen Veranstaltungen fünf Bildungsreisen nach Omsk und zwei Bildungsreisen nach Samara organisiert.

Dieses Jahr haben wir erstmals die Volksrepublik China mit 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht. Dort haben wir gegenseitige Austauschprogramme mit zwei Universitäten in Shanghai und Peking vereinbaren können und durch Unternehmensbesuche neue Chancen für Praktika für die Studierenden des Freistaates Sachsen eröffnet.

Zudem organisieren wir jährlich Exkursionen ins In- und Ausland für Studentinnen und Studenten.

Das Organisation-Team setzt sich sowohl aus Mitgliedern von Verkehrte Welt e. V., sowie interessierten jungen Menschen, die schon an Veranstaltungen, wie z.B. Exkursionen, teilgenommen haben, zusammen. Es besteht aus:

Tabelle 4: Organisationsteam

Name	Funktion/Bereich	Qualifikation
Martin Köhler	Externe Kontakte, Marketing, Finanzierungsplanung, Referent	Organisation Exkursionen, Sprachen: Englisch B2+, Französisch A1, Studium Verkehrsingenieur

Simon Preis	universitätsinterne Kontakte, Strukturmanagement	zweimonatige China-Reise, erweiterte Sanitäterausbildung, Sprachen: Chinesisch A1, Englisch B2+, Studium Verkehrsingenieur
Stephan Haake	Finanzen, Vor-Ort-Moderation und pädagogische Teilnehmerbetreuung	Jugendleiterausbildung, Organisation und Vor-Ort-Betreuung Reportagereise Vietnam 2007, Weiterbildungen: interkultureller Umgang und -kulturelles Lernen, Vereinsfinanzen und Steuerfragen, Studium Verkehrsingenieur